

HIRSCHBACH IM MÜHLKREIS - DAS DORF IN DER KRÄUTERKRAFTQUELLE LÄDT EIN



BLICK AUF DEN ORT HIRSCHBACH

Weitblick erleben, Freiraum genießen – „WEITBLICK – HOAD“

HIRSCHBACH, DIE HEIMAT...

- ▶ der Mühlviertler Bergkräuter – GENUSSREGION
- ▶ der Hirschbacher Bauernmöbeln
- ▶ des Malers „Franz von Zülow“



WANDER- UND ERLEBNISTIPPS DES VERSCHÖNERUNGSVEREINES

Das Dorf in der KräuterkraftQuelle lädt ein

- ▶ 120 km markierte Wanderwege (mit 4 Themenwanderwegen)
- ▶ KRÄUTER: Bergkräuterwanderweg
- ▶ KRAFT: Steinbloß-Mauer-Weg
- ▶ QUELLE: Gusen-Ursprung-Runde
- ▶ Musikerwanderweg
- ▶ Kräutergarten

- ▶ Bauernmöbelmuseum mit Seminarhaus-Kräuterstadel
- ▶ Bergkräuter (aus kontrolliert biologischen Anbau)
- ▶ Gotische Pfarrkirche
- ▶ Zülowplatz mit Kräuterpilz

Platz zum Erholen auf 825m Höhe in „Gossenreith - Hoad“ Gemeinde Hirschbach

Bei guter Fernsicht sieht man im Norden vom „Schöninger“ (1082m) in Tschechien, bis zum „Großen Pyrgas“ (2244m) im Süden.

Der Schöninger (Tschechisch „Klet“) ist mit 1082m die höchste Erhebung des Blansker Waldes in Tschechien (hinter Reichenthal). Er

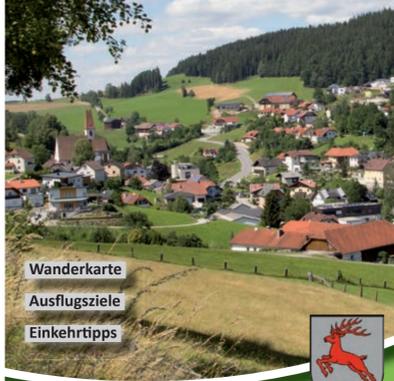
liegt ca. 8 km nördlich der Stadt Krumau und ist ein beliebtes Ausflugsziel.

Weiters ins nördliche und östliche Mühlviertel mit dem Viehberg 1111m, Waldviertel bis zum Gr. Peilstein 1024m, Schneeberg 2076m, Ötztal 1893m, Hochkargebiet i. d. Steiermark mit dem Ebenstein 2123m, sowie das Mostviertel NÖ. bis zum Gr. Pyrgas ÖÖ. mit 2244m.

Der Große Pyrgas ist ein markanter Berg in den Ennstaler Alpen, an der oberösterreich/steirischen Landesgrenze (ganz rechts) mit einer Seehöhe von 2244m ist er der höchste Gipfel und gleichzeitig Westpfeiler der Hallertauer Mauern.

Errichtet 2017 vom Verschönerungsverein Hirschbach und der Familie Schaumberger

HIRSCHBACH im Mühlkreis



- Wanderkarte
- Ausflugsziele
- Einkehrtipps



GISDAT

Hi1 „Hoadweg“

- ➔ Ortszentrum Hirschbach
- ca. 5 km ca. 1 ½ Std.
- ★ Weitblick „Hoad“, Kräutergarten, schöne Sicht in das westl. und nördliche Mühlviertel

Hinter dem Pfarrzentrum vorbei zum Kräutergarten nach Vorwald, weiter über Lichtenstein zur „Hoad“. Schöne Aussicht auf ca. 15 Gemeindegebiete, z.B. von Kirchschlag im Südwesten, nach Traberg im Westen und im Norden Sternstein, Tschechien, St. Michael, Obermarreith, Braunberg sowie St. Leonhard im Osten.

Von der Hoad (820m) wieder zurück nach Hirschbach-Ort.



Hi2 Themenweg: „Musikerweg“

- ➔ Ortszentrum Hirschbach
- ca. 5 km ca. 1 ¼ Std.
- ★ Schöne Aussicht nach Freistadt, St. Peter, St. Michael und Grünbach bei Freistadt

Leichte, gemütliche Wanderung. Auf diesem Themenwanderweg werden verdienstvolle MusikerInnen sowie Komponisten aus Hirschbach vorgestellt. Bei der Kreuzung links Richtung Guttenbrunn, nach 100 m rechts über den Steig nach Kirchberg, beim Himmelbauer (Notthelferhäusl im Steinbloßstil) und Kranzbauerhof vorbei, weiter über die „Moarschluchtln“. Schöne Aussicht nach Freistadt, St. Peter, St. Michael und Grünbach bei Freistadt.

Von Auerbach über Grünbrunn, Holzviws-Binder, zurück über die Hubertuskapelle nach Hirschbach-Ort.



Hi3 „Luag amoi“ -Weg

- ➔ Ortszentrum Hirschbach
- ca. 5 km ca. 1 ½ Std.
- ★ Am „Luag“ Aussicht ins westliche Mühlviertel (Sternstein)

Leichte, gemütliche Wanderung!
Ein kurzes Stück auf der Straße in Richtung Schenkenfelden, dann rechts in Richtung Kirchberg, beim Brandstetterhof vorbei, mit Blick auf Hirschbach. Eine kurze Strecke am Nordwaldkammweg, mit Blick auf den Flugplatz und auf den Sternstein (1122m)! Weiter geht's übers Vierhöfer zum Aussichtsplatz Luag (781m).

Bei guter Fernsicht Aussicht sah man bis zum Ötztal (1893m) und Schneeberg (2076m) in NÖ und das östliche Mühlviertel - leider nicht mehr an dieser Stelle! Weiter über Kirchberg, zurück nach Hirschbach-Ort.



Hi4 „Hofreiter Weiler-Weg“

- ➔ Ortszentrum Hirschbach
- ca. 9 km ca. 2 ½ Std.
- ★ Schöne Aussicht ins östliche und nördliche Mühlviertel und ins Mostviertel Ötztalgebiet

Nach dem Feuerwehrhaus - gemeinsam mit dem „Hi 8“ - rechts Richtung Hoad (ca. 800 m), jetzt nach Gossenreith. Schöne Aussicht ins östliche und nördliche Mühlviertel und ins Mostviertel Ötztalgebiet. Weiter in Richtung Otteneschläger Straße.

Nach dem „Pammer Marterl“ 200 m bis zur Gemeindegrenze links den alten Weg hinein nach Hofreith. Weiter über den Kerneckberg nach Kerneck und zurück überm Stelmüllerhof nach Hirschbach-Ort.



Hi5 „Vier-Höfe-Weg“

- ➔ Ortszentrum Hirschbach
- ca. 5 km ca. 1 ¾ Std.
- ★ Schöner Blick in die Ennstaler Alpen und das Totes Gebirge

Leichte, gemütliche Wanderung!
Entlang der Freistädterstraße, dann links zur Hubertuskapelle, danach zum Holzviws-Binder über Grünbrunn nach Auerbach. Danach rechts Richtung Reitersederhof.

Schöne Sicht auf Hirschbach-Ort und ins östliche und nördliche Mühlviertel! Vorbei beim Maderhof, Laubershoferhof- und Hollersteinhof wieder nach Auerbach und über den Schmiedweg in Unterhirschbach nach Hirschbach-Ort.



Hi6 Themenweg: „Gusen-Ursprung-Runde“

- ➔ Ortszentrum Hirschbach
- ca. 7 km ca. 1 ¾ Std.
- ★ Idyllischer Rastplatz am Gusenusprung

Leichte, gemütliche Wanderung!
Über den Pfarrgraben nach Vorwald zum Kräutergarten, beim Grünauer links, ein Stück zusammen mit dem „Hi 7“ und dem Kräuterwanderweg bis zum „Aussichtsplatz“, dort rechts über den Mitterweg zur Hirschbacher Au und zum Gusenusprung.

Hier entspringt die Kleine Gusen, die nach ca. 30 km bei Breitenbruck/Bodendorf in der Gemeinde Katsdorf in die Große Gusen mündet.
Von da geht es weiter zum Keplinger in Tischberg, jetzt gleich rechts kurz auf einem Wiesenweg durch ein Wäldchen nach Oberhirschgraben. Vor dem „Koasahof“ links die Serpentine hinunter und am alten Gusenweg nach Hirschbach-Ort.



Hi7 „Hirtstein-Weg“

- ➔ Ortszentrum Hirschbach
- ca. 13,5 km ca. 3 ½ Std.
- ★ Kräutergarten, Wasserscheide, Kalvarienberg, Einsiedlerhöhle, Kräuterei

Über den Pfarrgraben, Vorwald (Kräutergarten), Abrahamkapelle und auf die Tischberger Höhe (Europäische Wasserscheide, 781 m), gleich wie der Kräuterwanderweg. Weiter zur Kalvarienbergkirche (Blick nach Schenkenfelden) und zum Hirtstein (844m), 2. höchster Punkt in der Gemeinde Hirschbach. Bei der „EINSIEDLERHÖHLE“ am Thierberg vorbei, weiter zur Kräutertrocknungshalle der Familie Bergsmann, Kräuterbauer in Oberdorf, danach parallel mit dem Bergkräuterwanderweg und der Kalvarienberg-Runde. Ein Abstecher zur Kräuterei der Bergkräutergenossenschaft mit Direktverkauf (Geöffnet: Mo.-Fr. von 8-12 und 13-17 Uhr) in Thierberg 1, an der B 38, lohnt sich! Dann weiter zum Kräutervirt Dunzinger (Ausblick auf den Flugplatz) rechts nach Guttenbrunn, beim Wirtshaus Pammer links, wie „Hi 3“, und nach ca. 300 m rechts zurück Hirschbach-Ort.



Hi8 „Panoramaweg“ mit Weitblick „Hoad“

- ➔ Ortszentrum Hirschbach
- ca. 13 km ca. 3 ½ Std. (über Helmetzederberg 14,5 km u. 4 ½ Std.)
- ★ Traumhafte Aussicht in verschiedene Richtungen

Über die „Hoad“ (820 m) wie Hi 4, Hi 1, mit Abstecher „zum Weitblick“. Traumhafte Aussicht von Norden über Reichenthal nach Tschechien, Schneeberg und Ötztal im Osten und südöstlich bis zum Gr. Pyrgas. Über den Otteneschlägerberg (teilweise am Forstweg), mit Abstecher zum Teufelsbründl, dann die Bezirksstraße überqueren; weiter nach Hofreith, danach rechts den Feldweg entlang. Traumhafte Aussicht in das untere Mühlviertel! Hier gibt es die Möglichkeit, den in ca. 700 m entfernten Helmetzederberg (924 m) zu bewandern. Links nach Pemsedt, über den Bänderhof zum alten Hinterleitnerhaus (Zeißbergblick), dann über Kerneck, mit Abstecher zum Burgstall „BURGSTALL“ ist eine Ausgrabungsstätte eines bäuerlichen Ansitzes mit Turm (Ein Turm war das Zeichen der Freiheit. Besitzer waren die Gusner auf Kerneck - letztmalige Erwähnung im 14. Jh.). Weiter nach Hirschbach-Ort.



Hi9 „Kulturweg“

- ➔ Ortszentrum Hirschbach
- ca. 8 km ca. 2 Std.
- ★ Hirschbacher Pfarrkirche mit größtem Osterkerzenständer und Zülow-Bild; Waldburger Pfarrkirche mit weltberühmten Flügeltälären

Über Kirchberg und Aussichtsplatz „Luag“ (781 m) nach Harruck und Waldburg. Schöne Aussicht ins nördliche und östliche Mühlviertel! Zurück über Marreith (Groissnbauer) und Kirchberg nach Hirschbach-Ort.

Alternative: Von Kirchberg über Auerbach und Grünbrunn (Marienkapelle) am Musikerweg (Hi 2) zur Hubertuskapelle und zurück zum Ausgangspunkt nach Hirschbach-Ort.



Hi10 Themenweg: „Steinbloß-Mauer-Weg“

- ➔ Ortszentrum Hirschbach
- ca. 12,5 km ca. 3 Std. (überm Zeißberg 14,5 km und 4 Std.)
- ★ Mühlviertler-Steinbloßhäuser und Nebengebäude, Natursteinmauern

Ein Wanderweg, der Vielfalt von Steinen im Allgemeinen gewidmet - von schönen Mühlviertler-Steinbloßhäusern bis hin zu verschiedenen Steinmauern und Natursteinmauern.

In Richtung Museum die Straße entlang des Kleinen Gusentals in Unterhirschbach. Nach ca. 800 m links am „Alten Schmied-Weg“ nach Auerbach, dort rechts weiter zum Reitersederhof nach Berg. Links in Richtung „Seirl-Hof“, dann rechts den Tröbingerbach entlang zum Raidl-Hof. Möglichkeit, den Zeißberg am Forstweg zu begehen (ca. 1 Std.). Hier geht es auf einem kurzen Stück über Neumarkter Gemeindegebiet. Weiter nach links wieder den Tröbingerbach entlang bis zum „Lieben-Hof“, hier links zum Liebenkreuz über dem Liebenbach nach Auerbach und nach der Grünbrunnkapelle links über die Siedlung (mit verschied. Natursteinmauern) zurück nach Hirschbach-Ort.



SEHENSWÜRDIGKEITEN IN HIRSCHBACH

BAUERNMÖBELMUSEUM

Das Hirschbacher Bauernmöbelmuseum bildet eine einzigartige Symbiose aus Volkskunst, Kultur, Tradition, einer Kraftquelle aus Kräutern und Kräuterprodukten eingebettet in die malerische Landschaft des Mühlviertels.

Unter der Bezeichnung „Hirschbacher Bauernmöbel“ erlangten die Truhen, Kästen, Schüsselkörbe, Tische, Bänke und Betten Welt- und sind heute begehrte Sammlerobjekte.



ORTSANSICHT VON FRANZ VON ZÜLOW



DER KRÄUTERGARTEN:

Erreichbar auf den Wanderwegen Hi 1, 6, 7 sowie am Herbalix Natur- und Erlebnisweg oder dem Kräuterwanderweg. Gehtzeit ½ Stunde vom Hirschbach-Ort. Ein Besuch des Kräutergartens lohnt sich! Zu sehen sind über 100 verschiedene Heil- und Gewürzkräuter, Blumen und Sträucher, welche früher in keinen Bauerngarten fehlten durften. Herrlicher Rundblick auf einer Höhe von 770 m!

Tipp: Wenn Sie nicht den ganzen Bergkräuterweg wandern wollen, kommen Sie über den „Hi 1“/Herbalix oder den Güterweg zurück nach Hirschbach-Ort.



Ein Erlebnis für die ganze Familie - Herbalix Natur- und Erlebnisweg

16 liebevoll gestaltete Stationen auf 2,5 km Weglänge erzählen dir Vielfältiges von der Natur- und Kräuterkraft. Hier erlebst du die Ursprünglichkeit der Natur mit Ihren komplexen Kreisläufen. Herbalix, der gute Kräutergeist ist immer dabei und begleitet dich mit leichten Übungen für Körper und Geist, Herz und Seele.

„Richte dich bitte vor dem Tor der Natur auf. Geh hinein oder spring mit einem kurzen Anlauf in dein HERBALIX Kräuter – und Natur-Abenteuer!“

So laden Infotafeln und Mitmachstationen alle Besucher zum aktiven und spielerischen Erleben der Kräuter, der Natur und sich selbst, über Natur-Resonanz ein. Außerdem gilt es ein Rätsel zu knacken. Für das Lösungswort erhält man eine kleine Überraschung, die bei den touristischen Betrieben in Hirschbach zum Abholen ist.



BKW „Themenweg“: Bergkräuterweg

- ➔ Ortszentrum Hirschbach
- ca. 13 km ca. 3 ½ Std. (Mit Bergkräuterbetrieb/Kräuterei in Thierberg 14 km/4 Std.)
- ★ Wildkräuter, Kräutergarten, Abrahamkapelle, Wasserscheide, Teefeldler

Ein Wanderweg mit vielen Attraktionen!
Durch die Kräuterpforte den Pfarrgraben entlang – hier sind Wildkräuter beschildert! – zum Kräutergarten. Tipp: Rast halten und sich an der Vielfalt der Kräuter erfreuen und die herrliche Umgebung genießen! Weiter zum nächsten Bauernhof, dort links der Beschilderung folgen bis zur „Abrahamkapelle“ (781m). Nach ca. 2 km ist man auf der „Tischberger Höhe“. Hier ist die „Europäische Wasserscheide“, die ein großer Stein kennzeichnet - mit schönen Ausblick auf den Nachbarort Schenkenfelden (Bezirk Urfahr). Dort links, weiter entlang der Kräuterpforte nach Oberdorf und Thierberg in der Gemeinde Hirschbach, mit schönen Ausblick auf die Gemeinden Reichenthal und Rainbach i.M. In Oberdorf befindet sich die Kräuter-Trocknungshalle der Familie Bergsmann (Kräuterbauer) und in Thierberg ist die Verkaufsstelle/Kräuterei des Bergkräuter-Verarbeitungsbetriebes. Geöffnet: Mo.-Fr. von 8-12 und 13-17 Uhr! Zurück nach Guttenbrunn, über den Luag nach Kirchberg und nach Hirschbach-Ort.



RBW „Rundblickweg“ in Guttenbrunn

- ➔ Kräutervirt Dunzinger oder Kulturwirtschhaus Pammer
- 9km ca. 2 ½ Std.
- ★ Aussichtsplatz „Am Luag“

9 km langer Rundweg zwischen Kräutervirt Dunzinger und dem Kulturwirtschhaus Pammer, auch mit Kinderwagen befahrbar (nur 100 m Höhenunterschied). Naturwege, sehr wenig Waldstücke, großteils Hochplateau mit wunderbarer Aussicht und dem Aussichtsplatz „Am Luag“. Rundblick in das nördliche und östliche Mühlviertel.

Kalvarienberggrunde
➔ Kräutervirt Dunzinger ca. 6 km ca. 1 ½ Std.
gemütliche Tour zum Kalvarienberg nach Schenkenfelden

Wanderweg „Vom Herrensteig zur Hüll“
➔ Kräutervirt Dunzinger ca. 8 km ca. 2 Std.
Rundweg mit zahlreichen Stationen in das Mühlendorf Reichenthal



„EINE LIEBENSWERTE LANDSCHAFT“

heißt es in einem Wanderbuch, im idyllischen Tal der Kleinen Gusen. Die Gemeinde Hirschbach mit 13 Dörfern, in waldricher Gegend, weitab von Industrie und Lärm, liegt in einer Seehöhe zwischen 520 – 882 m, hat derzeit ca. 1210 Einwohner und eine Gesamtfläche von 23,64 km², davon 27% Wald, 29% Ackerland und 44% Grünfläche.

Im Volksmund wird Hirschbach wegen seiner Lage als das „**Heiligenblut des Mühlviertels**“ bezeichnet. Bemerkenswert ist die bereits um 1150 urkundlich erwähnte, der Himmelfahrt Mariens geweihte **gotische Pfarrkirche**. Zu sehen auch ein Meisterwerk vom akademischen Maler und Ehrenbürger von Hirschbach „**Prof. Franz von Zülow**“. Es ist das einzige Kirchenbild, das der Künstler geschaffen hat.

In der Pfarrkirche steht unter anderem der größte **Osterkerzenleuchter** im deutschsprachigen Raum – errichtet vom Hirschbacher Künstler „Robert Himmelbauer“.

Sehenswert ist auch das seit 1992 eröffnete **Bauernmöbelmuseum**, wo die berühmten Hirschbacher Bauernmöbel aus dem 18. und 19. Jh. eine Heimstätte gefunden haben, mit verschiedenen Sonderausstellungen - geöffnet von Mai bis Oktober.

„Franz von Zülow“ - dem Maler und Graphiker, ist im Bauernmöbel Museum ein Gedenkraum gewidmet und seit 2011 auch der Vorplatz nach ihm benannt.



DIE KRÄUTERKRAFTQUELLE ERLEBEN:

Dass die Beschäftigung mit Kunst und Kultur, wie sie unser Bauernmöbelmuseum bietet, dazu beiträgt abzuspazieren, den Alltag zu vergessen und in eine andere Welt einzutauchen, ist eine Kraftquelle.

Bergkräuter und eine Fülle von Produkten daraus können sie in der Bergkräutergenossenschaft (Kräuterei), dem Verarbeitungsbetrieb in Thierberg bestaunen, riechen und ersteinen. Schöpfen sie als Besucher in Hirschbach im Mühlkreis Kraft aus dieser einzigartigen Symbiose aus Volkskunst, Kultur, Kräutern, Kräuterprodukten und Wandern. Entspannen Sie sich in unserer Mühlviertler Landschaft.

Die Wirte in Hirschbach freuen sich über Ihren Besuch!



Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Wandern und gute Erholung in unserer schönen waldrichen Heimat. Noch eine kleine Bitte:

„Werfen Sie keine Abfälle weg, damit auch nachkommende Wanderer eine saubere Umwelt vorfinden. Danke!“

Lieber Wanderer, lieber Naturgenießer, bitte beachte:

- ▶ Keine Abfälle zurücklassen!
- ▶ Auf den Wegen bleiben!
- ▶ Wild- und Weidetiere nicht beunruhigen!
- ▶ Schutzgebiete respektieren!
- ▶ Das amtliche Rauchverbot in den Wäldern und am Waldrand beachten!

Impressum: Inhaber und Herausgeber Verschönerungsverein Hirschbach im Mühlkreis, www.vv-hirschbach.at, gemeinsam mit dem Verein KräuterkraftQuelle www.kraeuterkraftquelle.at 7. Auflage, 2019 Kostenbeitrag € 1,00

Text und Layout: Josef Plöchl, Erika Freudenthaler * März 2019
Fotos: Herbert Schauer, Josef Plöchl, Erika Freudenthaler
Alle Angaben ohne Gewähr, Druckfehler vorbehalten. Nachdruck, Vervielfältigung (auch auszugsweise) und Nachahmung sind ausdrücklich verboten.

Kartographie und Gestaltung: GISDAT GmbH, 4020 Linz, Schiffmanstraße 4; www.gisd.at



Kräuterwissen erleben.

Österreichische Bergkräutergenossenschaft eGen

4192 Hirschbach, Thierberg 1
 ☎ 07948/8702-0
 ✉ office@bergkraeuter.at
 Öffnungszeiten: Mo - Fr von 8:00-12:00 und 13:00-17:00 Uhr

Hirschbacher Bauernmöbelmuseum Edlmühle

4242 Hirschbach, Museumsweg 7
 ☎ 07948/541
 ✉ www.museum-hirschbach.at
 geöffnet Mai-Oktober v. Di. Sa. 14-17 Uhr + So. 10-12 u. 14-17 Uhr

KräuterWirt Dunzinger, Schimpl OG

4242 Hirschbach, Guttenbrunn 18
 ☎ 07948/ 390
 ✉ info@kraeuterwirt.at
 ✉ www.kraeuterwirt.at
 Geöffnet: Mittwoch bis Samstag von 10.00 bis 24.00 Uhr. Sowie jeden 3. Sonntag im Monat. Gruppen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich

HirschbacherWirt

4242 Hirschbach 1
 ☎ 07948/ 55875
 ✉ grubauer@hirschbacherwirt.at
 ✉ www.hirschbacherwirt.at
 Geöffnet: Mo 15-22
 Di-Mi Ruhetag
 Do-Samstag ab 16.00 Uhr,
 Sonntag von 10-22.00 Uhr

Kräuterbäcker und Cafe Freudenthaler

4242 Hirschbach 5
 ☎ 07948/ 213
 ✉ mail@kraeuterbaecker.at
 ✉ www.kraeuterbaecker.at
 Mo-Fr (8-19 Uhr) Sa u. So (8-12 Uhr)
 Sperrtag: Donnerstag

Kulturwirtsch. & Granitsteine Pammer

4242 Hirschbach, Guttenbrunn 3
 ☎ 07948/ 230
 ✉ wirtschhauspammer@aon.at
 ✉ www.kulturwirtschhaus.at
 Sperrtag: Montag außer Feiertag, Di - So geöffnet. Sowie Busse u. Gruppen nach Bestellung. Hausmannskort.

Landfleischhauerei Malzner

Verkaufsraum u. kleiner Imbissraum
 4242 Hirschbach 7
 ☎ 07948/ 227
 Öffnungszeiten:
 Mo: 7:30-12 und 15-18 Uhr,
 Di: 7:30-12, Mi: 7:30-12
 Do: 7:30-12 und 15-18 Uhr
 Fr: 7:30-12 und 14-18 Uhr und
 Sa: 7:30-12

Verwöhnbauernhof Fewo

Stefan Wagner
 4242 Tschberg 10
 ☎ 07948/ 213
 ✉ www.verwoehnbauehof.at

Katzmaier-Gut Ffewo

Theresia Plank
 4242 Oberrhirschgraben 2
 ☎ 07948/ 281
 ✉ www.tiscover.at/katzmaier

Schieferhof Ffewo

Anna Gossnreiter
 4242 Auerbach 23
 ☎ 07948/ 258

Abraham-Hof Ffewo (beim Kräutergarten)

Ernst Freudenthaler
 4242 Vorwald 5
 ☎ (0720) 981170
 ✉ www.bauehof.at/abraham

Haus Freudenthaler Ffewo

Erna Freudenthaler
 4242 Pfarrergarten 3
 ☎ 07948/ 414
 ✉ https://www.oberosterreich.at/osterreich/unterkunft/103226/ferienwohnung-freudenthaler.html

Schaumberger Kräuter & Hofbrennerei

Hausname Paucker
 am Wanderweg Hi 4
 4242 Gossnreith 3
 ☎ 0699 10121944
 ✉ www.baueinstamperl.at

Lagerhausmarkt Hirschbach

Gossmstraße 3
 ☎ 07948/ 2003
 Mo - Fr von 8.00 - 12.00 u. 13.00 - 17.00 Uhr
 Sa von 8.00 - 11.00 Uhr, Do Nachmittag geschlossen

Post-Partner-Hirschbach

am Gemeindefaam, Museumsweg 5
 ☎ 0576774242
 Mo 8-12, Di 8-12 u. 14-18 Uhr, Mi 8-12,
 Do 8-12 u. 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr

Martin Rauch - Transporte-Mietwagen-Baustoffe

4242 Hirschbach, Reichenauer Str. 5
 ☎ 07948/232 Mobil: 0664/2834187
 ✉ rauchtrans@4242.at

Tischlerei Eidenberger

4242 Hirschbach, Reichenauer Str. 15
 ☎ 0664/2424211
 ✉ office@eidenberger-moebel.at
 ✉ www.eidenberger-moebel.at

Tischlerei & Mietwagen Weninger

4242 Hirschbach, Berg 8b
 ☎ 07948/505
 ✉ www.tischlerei-weninger.at

Raiffeisenbank Region Freistadt, Bankstelle Hirschbach

4242 Hirschbach Nr. 11
 Montag 08:00 - 12:00
 Dienstag geschlossen
 Mittwoch 08:00 - 12:00
 Donnerstag 08:00 - 12:00
 Freitag 08:00 - 12:00, 14:00 - 17:00

Friseursalon Michaela

4242 Hirschbach Nr. 9
 ☎ 07948/8778
 Mi, Do von 8:30 - 12:00, 15:00 - 19:00 Uhr
 Fr von 8:30 - 19:00, Sa von 8:00-15:00 Uhr
 Mo und Di geschlossen

SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Weitblick Hoad
- 2 Höchster Punkt der Gemeinde (882 m)
- 3 Herbalix Wanderweg
- 4 Kräutergarten
- 5 Aussichtsplatz
- 6 Abraham-Kapelle
- 7 Europäische Wasserscheide
- 8 Gusenursprung
- 9 Kalvarienberg
- 10 Hirtstein 844 m
- 11 Bergkräuter (Kräuterei)
- 12 Betriebsbauebiet
- 13 Flugplatz
- 14 Bauernmöbelmuseum
- 15 Seminarhaus Kräuterstadt